

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 156 (1976)

Vereinsnachrichten: Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1976

Autor: Burckhardt, Urs

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht der Euler-Kommission

für das Jahr 1976

Reglement siehe Verhandlungen 1932, S. 180

1. Tätigkeit

Die Euler-Kommission hat seit ihrer Gründung im Jahre 1907 zum alleinigen Zweck "die Durchführung der Herausgabe der Werke Leonhard Eulers". Der im Jahre 1910 publizierte Plan zur Edition beinhaltet folgende Absichtserklärung: "Aufzunehmen sind alle gedruckten Arbeiten von Leonhard Euler und alle noch ungedruckten, die etwa von Petersburg oder anderswo beschafft werden können. Hierbei sind auch die wissenschaftlichen Briefe Eulers inbegriffen. Wieweit bei der Herausgabe des Briefwechsels Briefe, die von anderen Gelehrten an Euler gerichtet worden sind, aufzunehmen seien, bleibt besonderer Beschlussfassung vorbehalten."

Die wissenschaftlichen Arbeiten sind zum grössten Teil in den Series I-III der Omnia Opera Leonhardi Euleri bereits erschienen. Der Briefwechsel und die Manuskripte wurden in den Series IV publiziert.

1.1. Versammlungen

Die Euler-Kommission ist zu zwei Sitzungen in Basel zusammengetreten, am 16. Februar und am 20. November 1976.

Neben der Ueberwachung der finanziellen Lage (Beitragsgesuche, Sammelaktionen) wurde die Editions politik der einzelnen herauszugebenden Bände festgelegt. Zusätzlich haben wir Anstrengungen unternommen, das Reglement der Euler-Kommission den modernen Erfordernissen anzupassen. Diese Arbeit wird uns auch noch im nächsten Jahr beschäftigen.

Die Finanzkommission der Euler-Kommission hat am 17. Februar in Zürich und am 21. Oktober 1976 in Basel getagt. Die mittelfristige Anlagepolitik der Fondsmittel wurde festgelegt und eine Sammelaktion bei der Privatindustrie vorbereitet.

Das internationale Redaktionskomitee für die Edition der Series IV trat am 6. März 1976 in Mulhouse (F) zusammen. Die aus Gründen der Publikationsrechte herrührenden

Schwierigkeiten in der Bearbeitung der Briefe Euler - Maupertuis (IV A6) konnten in der Folge dank der Garantie-Erklärung seitens des Vorstandes der SNG und der Akademia Nauk USSR gelöst werden.

1.2. Internationale Beziehungen

Die Herausgabe der Series IV ist nur dank einer engen Zusammenarbeit der Euler-Kommission mit der Sowjetischen Akademie der Wissenschaften möglich. Da ein Grossteil des zu bearbeitenden Materials an Briefen und Manuskripten in Leningrad archiviert ist, sind wir auf die Mitarbeit russischer Wissenschaftshistoriker dringend angewiesen. Für die Koordination dieser Arbeiten sorgt deshalb ein internationales Redaktionskomitee (s. 3.).

2. Absichten für die Zukunft

Im Januar/Februar ist vorgesehen, eine gross angelegte Sammelaktion bei der schweizerischen Privatindustrie durchzuführen. Die zu gewinnenden Geldmittel sollen zur Sicherstellung der Herausgabe der Series IV dienen.

- Herausgabe Band IV A5 (Briefe Euler - Clairaut - Lagrange): Subventionsgesuch beim Nationalfonds eingereicht 1.12.76.
Publikation vorgesehen 1977.
- Herausgabe Band II/21 (Schiffswesen) 1977
- Vorbereitung Band II/16 (Maschinenwesen)
- Vorbereitung Band II/26 und II/27 (Störungstheorie)

3. Publikationen

Reihenwerke

Status der Edition Opera Omnia Leonhardi Euleri

- | | |
|------------|--|
| Series I | Opera mathematica, 29 Bände, alle erschienen. |
| Series II | Opera mechanica et astronomica, 31 Bände, davon 24 erschienen, 7 in Arbeit. |
| Series III | Opera physica, Miscellanea, 12 Bände, davon 11 erschienen, 1 in Arbeit. |
| Series IV | Commercium epistolicum et manuscripta, 7 Briefbände und 4 bis 6 Manuskriptbände.
Bis jetzt erst Band A 1 erschienen (Registerband), übrige Bände in Arbeit. |

Für die Series I-III ist die SNG der Herausgeber.

Das Redaktionskomitee umfasst:

Prof. W. Habicht, Generaldirektor
Prof. E. Trost
Prof. Ch. Blanc

Die Series IV wird gemeinsam herausgegeben von der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft und der Akademia Nauk USSR (Sowjetische Akademie der Wissenschaften).

Das internationale Redaktionskomitee umfasst

Prof. W. Habicht	Prof. A.P. Juskewitsch
Prof. Ch. Blanc	Prof. A.T. Grigorijan
Prof. E. Trost	Prof. Matvievskaja
Dr. E.A. Fellmann	Vakanz

Massnahmen zur Gewährleistung der wissenschaftlichen Qualität. Die wissenschaftliche Qualität der Bearbeitung wird dadurch gewährleistet, dass ausnahmslos internationale Spezialisten - meist ausländische Gelehrte von hohem Rang - für die Herausgabe der einzelnen Bände gewonnen werden.

Massnahmen zur Senkung der Herstellungskosten. Die Euler-Kommission trachtet danach, die Spesen minimal zu halten (Milizsystem) und sucht durch günstige, frühzeitige Papiereinkäufe die Kosten im Griff zu behalten.

Massnahmen zur Vergrösserung des Leserkreises. Die Euler-Kommission ist auf die rege Propagandatätigkeit des Birkhäuser-Verlages angewiesen. Es ist zu hoffen, dass durch die Propagierung der Series IV auch Mehrverkäufe der Series I-III resultieren.

4. Subventionen

Die Aufstellung der von der SNG bezogenen Beiträge und deren Verwendung sowie die Gesamtaufwendungen sind der Jahresrechnung für 1976 (s. Kapitel XV, B.) zu entnehmen.

Der Präsident: Dr. Urs Burckhardt